

B4 Felix Lütke

Tagesordnungspunkt: 3. Wahl der Ratsreserveliste

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

meine politische Geschichte fängt bei der Landtagswahl 2005 an. Es wollte damals nicht in meinen Kopf, warum tatsächlich so viele Menschen bei der Landtagswahl Jürgen Rüttgers gewählt haben, der für alles stand, was ich ablehne. Rückwärtsgewandt, verstaubt und einfach unfair gegenüber Schwächeren.

Auch heute haben wir mit Schwarz-Gelb auf Landes- und einer GroKo auf Bundes- und Kommunalebene eine politische Landschaft, die Millionen Menschen, jung und alt, nicht ernstnimmt. Die sowohl in der Klima- als auch in der Sozialpolitik nur Reförmchen und keinen Mut zu bieten hat. Aber wir haben auch eine riesige Chance, denn GRÜNE werden so stark unterstützt wie nie zuvor. Ich möchte diesen Rückenwind gemeinsam mit euch in echte Veränderung umsetzen!

Wir wollen eine andere Politik machen: Offener, positiver, freundlicher. Für eine Stadt, in der wir die Menschen mitnehmen und nicht gegen sie Politik machen. Eine Stadt, die ihre Verantwortung im Kampf gegen Klimawandel annimmt. Eine Stadt, in der wir kreative Lösungen finden, damit niemand in Armut leben muss und eine Stadt, in der Bevölkerungsgruppen nicht gegeneinander ausgespielt werden.

Dafür möchte mit euch zusammen in den nächsten Monaten den besten Wahlkampf machen, den diese Stadt je gesehen hat. Und ich möchte Verantwortung dafür übernehmen, dass wir unsere Pläne umsetzen. Daher bewerbe ich mich hiermit bei euch um den Platz 2 der Ratsreserveliste.

Besser leben – In deinem Viertel

Die sozialen Fragen unserer Zeit sind der Zugang zu bezahlbarem Wohnen, Mobilität und die Möglichkeit, den eigenen Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Verbesserung in all diesen Bereichen bedeutet immer auch eine Verbesserung der Lebensqualität. Insbesondere bei der Frage Wohnen sind wir dringend gefordert, bevor es zu spät ist. Wir müssen uns weiter stark für mehr sozialen und barrierefreien Wohnungsbau einsetzen, aber wir dürfen dabei nicht stehen bleiben. Lasst uns auch konsequent schlechten und kaputten Wohnraum wiederinstandsetzen, Baulücken schließen und Schrottimmobilien renovieren, damit in ganz Duisburg gutes, selbstbestimmtes Wohnen möglich wird.

Besser leben – in einer offenen Gesellschaft

Duisburg ist eine Stadt mit einer langen Tradition, Menschen mit verschiedenen Hintergründen zusammen nach vorne zu bringen. Diese Vielfalt ist eine unserer großen Stärken. In ihr zeigen sich unsere Werte von Demokratie, Rechtsstaat und Menschlichkeit. Doch diese Gesellschaft wird bedroht.



Alter:

33

Geschlecht:

M

Geburtsort:

Düsseldorf

Themen:

Wohnen und
Stadtentwicklung, Soziales,
Antifaschismus

Ab/Auf Listenplatz:

auf 2

Nicht erst seitdem die Terrorgruppen Legion 47 und Oldschool Society aufgefliegen sind wissen wir: In Duisburg müssen wir unsere offene Gesellschaft ganz besonders verteidigen. Wir müssen gemeinsam mit den antifaschistischen Bewegungen und anderen demokratischen Fraktionen den Rechtsruck bekämpfen. Ich will, dass wir dem Rechtsterrorismus und seinem parlamentarischen Arm, der AfD, keinen Zentimeter Raum geben.

Besser leben – in einer sozialen und ökologischen Stadt

Die Klimakrise ist eine reale Bedrohung für uns alle. Wir GRÜNE wissen, dass wir das 1,5 Grad Ziel nicht erreichen können, wenn wir uns weiter spalten lassen. Wir bekämpfen den Klimawandel nicht, in dem wir arme Menschen vom Autofahren ausschließen. Sondern dadurch, dass wir eine Infrastruktur schaffen in der Bus und Bahn so gut und günstig sind, in der die Radwege so schnell und die Fußwege so sicher sind, dass sich die Frage nach dem Auto gar nicht mehr stellt. Wir unterstützen die Industrie in der Umstellung auf klimagerechte Produktion und fordern gleichzeitig ihren Beitrag zum sozialen Arbeitsmarkt ein. Wir schaffen eine grüne Stadt mit echtem Wald- und Baumschutz. Nicht nur um unseren Planeten zu retten, sondern um Naherholung zu bieten und Hitzeinseln zu bekämpfen.

Lasst uns unsere Vision kraftvoll in die Gesellschaft tragen. Lasst uns die Stimme derjenigen sein, denen nicht zugehört wird. Eine Stimme, die laut ist, für eine Politik, die mutig nach vorn geht. Über eure Unterstützung würde ich mich sehr freuen.

Biografische Angaben

Studium in Marburg und Duisburg

Seit 2005 bei den Grünen aktiv, Delegierter zu LDK, LPR und BDK. Seit 2018 euer Kreissprecher. Vorher auch schon Sachkundiger Bürger in Voerde. (Wirtschafts- und Jugendhilfeausschuss)

2 Jahre AStA Vorsitzender, Mitglied im akademischen Senat und Studierendenparlament

Bei der Post als Zusteller und in der Briefsortieranlage gearbeitet, Hilfskraft beim Rektorat der Uni

Selbstständig als Politik- und Unternehmensberater, dann Kreis- und Fraktionsgeschäftsführer bei den Weseler Grünen.

Jetzt Büroleiter im NRW-Büro von Terry Reintke MdEP